

## Die neue algerische Post-Bouteflika-Ära hat bereits begonnen

Geschrieben von: elmilia - Aktualisiert Montag, den 27. Mai 2013

---



Die plötzliche Erkrankung des algerischen Präsidenten Abdelaziz Bouteflika hat scheinbar die algerischen Machthaber und Strippenzieher im Hintergrund überrascht und ihre Pläne durcheinander gemacht. Seit genau einem Monat herrscht vordergründlich eine totale Ruhe in einem dichten Nebel über die politische Landschaft Algeriens. Alle Regierungsmitglieder und politischen Parteiführer halten sich im Hintergrund bedeckt in Lauerstellung.

Die gestern, in einer mächtigen algerischen Zeitung (Echorouk), veröffentlichte große Neubesetzung des algerischen diplomatischen Korps in vielen wichtigen westeuropäischen, in den Vereinigten Staaten von Amerika und in den drei "reichen" arabischen Ländern ist ein deutlicher Hinweis auf den Beginn der algerischen Post-Bouteflika-Ära, die mit einer massiven personellen Erneuerung in den algerischen Botschaften und Konsulaten in den größten und wichtigsten Partnerländer Algeriens beginnt.

Der Zeitpunkt und die Art und Weise, wie diese schwerwiegende Veränderung in den zahlreichen algerischen diplomatischen Vertretungen, angekündigt wurde, läßt mindestens zwei grundlegend verschiedene Interpretationen und mögliche Schlussfolgerungen zu. Vier Wochen nach der Erkrankung von Präsident Bouteflika, fast auf den Tag genau, wurde die Bekanntgabe dieser international entscheidenden Großaktion nicht durch den zuständigen Chef der algerischen Diplomatie, Außenminister Mourad Medelci, über die offizielle algerische Nachrichtenagentur APS gegenüber der internationalen Öffentlichkeit kommuniziert, sondern durch die private nationale Zeitung Echorouk.

**Ein Signal der Kontinuität?**

Wahrscheinlich wollte der seit dem vergangenen 27. April kranke algerische Präsident

## Die neue algerische Post-Bouteflika-Ära hat bereits begonnen

Geschrieben von: elmilia - Aktualisiert Montag, den 27. Mai 2013

---

Abdelaziz Bouteflika mit dieser Aktion die größten und wichtigsten Verbündeten und Partnerländer Algeriens in Europa, USA und Kanada beruhigen, in dem er eine große Zahl seiner Gefolgsleute in diesen Schlüsselbotschaften rechtzeitig positioniert, weil er einen möglichen Rücktritt aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausschließen kann.

### Ein Signal der Entmachtung von Präsident Bouteflika?

Für diese Hypothese spricht die unorthodoxe Art und Weise, wie diese große diplomatische Umbesetzung international kommuniziert wurde. Sie wurde nicht vom zuständigen algerischen Außenminister durch den offiziellen Sprachrohr der algerischen Regierung, die algerische Nachrichtenagentur APS, angekündigt, sondern durch eine private algerische Zeitung (Echorouk). Bis heute wurde diese Meldung über die größte Umwälzung des algerischen diplomatischen Korps von keiner offiziellen algerischen Regierungsstelle bestätigt oder dementiert worden.